BERGISCHE UNIVERSITÄT WUPPERTAL

Dr. Lutz Kottmann - Akademischer Direktor -





Prüfungsanforderungen Praxis Volleyball

gültig ab SS 2006

Die praktischen Prüfungsanforderungen sind für Studierende aller Lehrämter gleich. Sie bestehen im einzelnen aus folgenden Prüfungsaufgaben:

1. Techniküberprüfung

Vorbereitung auf alle relevanten Fertigkeiten; Auswahl einer Fertigkeit vor der Prüfung (Losverfahren oder Festlegung durch die Prüfer) zur strukturgerechten Demonstration

2. Komplexübungen:

- A, B und C stehen im Dreieck und spielen sich in unsystematischer Folge den Ball im Oberen Zuspiel zu. Der Spieler, der erkennt, daß er angespielt wird, ruft vor dem Abspiel seines Partners: "ich" und nimmt den Ball an, der andere geht zur gleichen Zeit in die Hocke.
 Macht einer der Spieler (Spielerinnen) ein Doppelspiel, tauschen die beiden anderen ihre Plätze.
- Vierergruppe im Spielfeld auf den Positionen III, V und VI, Pos. I im anderen Spielfeld. A (Pos. I) macht Aufschlag, B oder C (Pos. V bzw. VI) nehmen an und spielen den Ball auf Pos. III zu Spieler D. Der nicht annehmende Spieler erhält das Zuspiel von D, läuft Richtung Netz und schlägt an A vorbei, der nach der Aufgabe zum Netz gelaufen ist und einen Block stellt.

3. Spiel

Spiel 4 gegen 4 bzw. 6 gegen 6 auf ganzem Feld, Spielsystem vor- oder zurückgezogene VI; Angriff über Pos. III.

Wertung:

Technik; 20 %; Komplexübungen 40 %; Spiel 40 %